

Parkett magazin

Europas große Fachzeitschrift für
Holz-, Kork- und Laminatbodenbeläge



CHRISTIAN ENDRES, RUHE & CO
„Es wäre falsch, alles sofort
umzukrempeln.“

Seite 20

Parkettveredelung der Spitzenklasse



**Ausgezeichnete Technologie: Berger-Seidle
ist Deutschlands Top100 Innovator 2016**

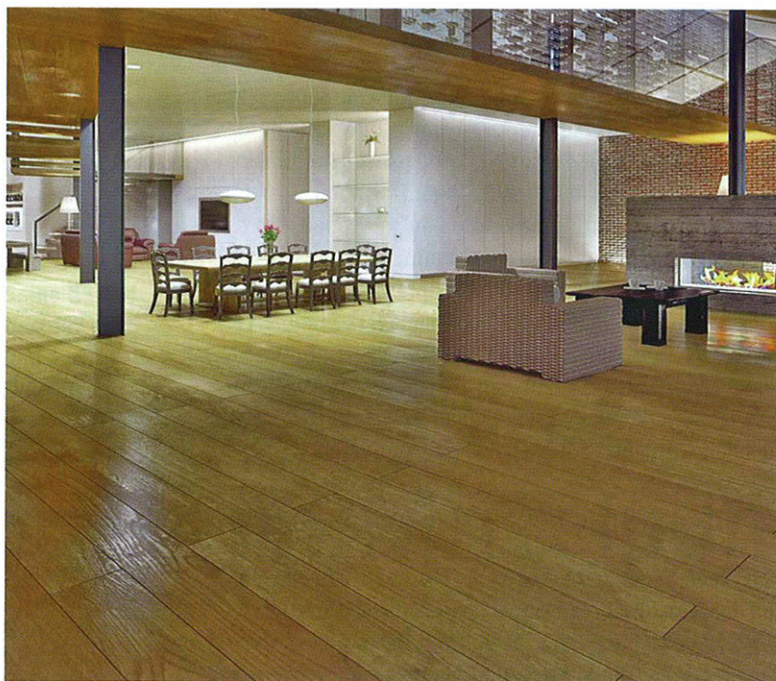
Berger-Seidle

Parkett will das Beste!

UV-Lacke und -Öle für industrielle Oberflächenbeschichtungen

IVM Chemicals will das Parkett erobern

Mit dem Holzlackhersteller IVM Chemicals bringt sich in Deutschland ein weiterer Anbieter für industrielle Beschichtungen von Holzfußböden in Stellung. Außer mit hochwertigen Produkten will das Unternehmen vor allem mit den Vorzügen einer starken Muttergesellschaft punkten.



Geeignet für die industrielle und manuelle Verarbeitung: Hydro UV-Öl von IVM Chemicals.

Als Partner für Industrie und Handel vertreibt und konfektioniert IVM Chemicals aus Herrenberg bei Stuttgart die Marke Croma Lacke. Das Unternehmen, dessen Wurzeln auf die vor über 85 Jahren in Nagold gegründete Firma „Croma Laboratorium“ zurückreichen, ist Teil der italienischen IVM-Gruppe. Mit Tochterunternehmen in Italien, Deutschland, Österreich, Frankreich, Spanien, Griechenland und Polen sowie Handelsvertretungen in 70 weiteren Ländern zählt die international aufgestellte Gruppe mit Stammsitz in Milano zu den führenden Lackanbietern Europas. In Herrenberg werden die Croma Lacke konfektioniert, alle weiteren Produkte für IVM Chemicals werden bei Intercoating im italienischen Parona in einer modernen Lackfabrik mit einer jährlichen Produktionskapazität von 200.000 Tonnen hergestellt.

Neben dem breiten Produktportfolio profitiert die deutsche Niederlassung auch von dem internationalen Know-how der 200 Mitarbeiter in den Forschungs- und Entwicklungslaboren der Gruppe.

Das Sortiment umfasst Standard-Holzlacke (auf Basis von Nitro-Cellulose, Polyurethan und Wasser), UV-Lacke (100 % UV, wasserbasiert und UV-Öle für Spritz- und Walzenapplikationen) und Holzbeizen. Sonderprodukte wie Polyester-, Spezial- und Effektlacke komplettieren das Angebot. Besonders hervor hebt IVM seine universell einsetzbaren 2:1-Systeme, die aus zwei Teilen Lack und einem Teil Härter bestehen. Des Weiteren sind die neu entwickelten UV-Produkte für Fußböden ein neues Highlight im Programm, mit denen man bereits erste Erfolge erzielte. Zuletzt erweitert wurde das Angebot um den Treppensiegellack Cromaqua Profi, der sich durch seine Chemikalienbeständigkeit auszeichnet, sowie um neue Wasser-Spritz-UV-Produkte mit Eco Institut Label-Zertifikat. Außerdem eingeführt wurde eine neue Generation antibakterieller Lacke. Mit dem neuen Wirkstoff kann IVM jetzt alle Lacke im Sortiment antibakteriell einstellen und somit auch im Gesundheitsbereich aktiv zu werden.

Durchbruch im Fußbodensegment

Vor einigen Jahren stieg der bislang vor allem in der Möbelbranche vertretene Anbieter in Deutschland und Europa in das Fußbodensegment ein. Laut dem Technischen Leiter Claus Buchholz liegt der Produktionsschwerpunkt auf klassisch aufgebauten UV-Lacken und -Ölen für die industrielle Oberflächenbeschichtung von Parkett. „Das gezielte Einstellen von Produkten auf vorhandene Applikationsparameter birgt Einsparpotenziale“, weiß Alexander Kollat, Geschäftsführer bei IVM Chemicals. Ebenfalls gut aufgestellt sieht man sich auch im Bereich Treppenlacke. In dem neuen Geschäftsfeld will der Lackspezialist nicht nur mit qualitativ hochwertigen Produkten, sondern auch mit dem umfassenden Gesamtangebot einer leistungsstar-

ken Unternehmensgruppe im Rücken punkten. Die eingeschlagene Strategie scheint aufzugehen: In diesem Jahr, so Kollat, sei mit der Gewinnung erster namhafter Industriekunden der Durchbruch im Fußbodensegment gelungen.

Auf seinem Messestand auf der Bau (München, 16. bis 21. Januar 2017) rückt IVM Chemicals den Fokus auf baurelevanten Themen, die mit der Beschichtung von Holz zu tun haben. Das sind zum einen die klassischen Innenausbauten, etwa Treppe, Fußboden und Akustikplatten, sowie der Außenbereich mit Fenstern, Haustüren und Gesimsen. ■

① IVM Chemicals

IVM Chemicals GmbH
Johannes-Kepler-Str. 3
71083 Herrenberg
Tel.: 07032-2006-20
ivmchemicals@ivmchemicals.de
www.ivmchemicals.de

Geschäftsführer: Alexander Kollat, Guido Scappini, Alberto Sassella
Muttergesellschaft: IVM Group, Milano/Italien
Gruppen-Umsatz 2015: 330 Mio. EUR
Produkte: Standard-Holzlacke, UV-Lacke, Holzbeizen, Sonderprodukte

Nachgefragt bei Alexander Kollat

„Wir setzen auf auf kundenspezifische Lösungen“

Parkett Magazin: Herr Kollat, IVM Chemicals gehört zu einer weltweit führenden Unternehmensgruppe im Bereich Holzbeschichtung – welche Vorteile bringt das mit sich?

Alexander Kollat: Es ist ein immenser Vorteil im Markt. Die Muttergesellschaft, kapitalisiert mit 160 Mio. EUR, hat eine enorme Stärke, die in der Branche in Europa vermutlich kein zweites Mal zu finden ist. Widrige Marktumstände oder unglückliche Produktkonstellationen werfen uns nicht um. Im Gegenteil, aus solchen Zeiten gehen wir gestärkt hervor und können Marktanteile gewinnen. Einen Großteil unserer Bindemittel entwickeln und produzieren wir selber, namhafte Mitbewerber kaufen bei uns ein. Die weltweite Präsenz in über 70 Ländern schafft Erfahrungen, von denen wir profitieren, indem wir uns das Beste aus erfolgreichen Systemen herausuchen, verbessern und verkaufen.

Worin liegen die individuellen Stärken von IVM Chemicals?

Wir vereinen das Beste aus zwei Welten: italienische Kompetenz aus dem Möbel- und Lackbereich gepaart mit deutscher Zuverlässigkeit. Mit unserer Marke Croma Lacke blicken wir zudem auf eine sehr lange Tradition zurück. Wir verfügen über das entsprechende Know-how und die Ressourcen, um auf Kundenbedürfnisse jeglicher Art einzugehen.

Der Qualitätsanspruch an Holzbeschichtungen ist hoch. Wie gewährleistet IVM die erforderliche Güte?

Grundsätzlich ist unser Unternehmen ISO 9001 zertifiziert, und wir arbeiten darüber hinaus mit renommierten Instituten und Verbänden zusammen, um marktnahe Lösungen zu erkennen und zu erarbeiten. Viele unserer Produkte haben die B1-Zertifizierung nach der Brandschutzklasse DIN 4102, was oftmals im öffentlichen Bau zum Tragen kommt. Ferner sind wir vermutlich der einzige Hersteller von IMO-

zertifizierten Polyesterlacken, die im hochwertigen Yachtbau ihre Verwendung finden.

Welche Entwicklungen sehen Sie im Markt für Holzlacke?

In den letzten Jahren haben viele Hersteller ihre Produktionen ins Ausland verlagert oder ganz eingestellt. Dadurch hat eine Marktberreinigung stattgefunden. Der Markt für Holzlacke ist rückläufig. Auch weil immer mehr Ersatzstoffe, wie Folien oder Digitaldruck, zum Einsatz kommen. Um uns in diesem engen Markt behaupten zu können, müssen wir uns mit wenigen Produkten auf kundenspezifische Lösungen spezialisieren. Unser vorrangiges Ziel ist es, mit hervorragendem Preis-/Leistungsverhältnis vorhandene Einsparpotenziale beim Kunden zu entdecken und diese gemeinsam mit ihm zu erarbeiten.

Wie beurteilen Sie konkret die Entwicklung in der Parkettindustrie?

Gehen wir davon aus, dass bei den bekannten europäischen Parketherstellern zum Großteil abgeschriebene Anlagen stehen und Investitionen unter dem allgegenwärtigen Preisdruck eher zurückhaltend umgesetzt werden. Dann kann man nur versuchen, auf den bestehenden Anlagen mit besseren Produkten effizienter zu arbeiten. Die Qualität rechtfertigt ihren Preis, und es wird einen Markt dafür geben. Wer da nicht mithalten kann, wird sich schwer tun. Folglich kommen immer mehr ausländische Anbieter auf den Markt. Es stellt sich die Frage, wo zukünftig die Produktion stattfindet. Wir als Lackhersteller – und speziell IVM Chemicals mit der Marke Croma Lacke verantwortlich für den Verkauf der Produkte im deutschsprachigen und angrenzenden Raum – sind natürlich interessiert daran, dass die Parkettproduktion in dieser Region erfolgreich bleibt.



Alexander Kollat: „Natürlich sind wir interessiert daran, dass die Parkettproduktion in dieser Region erfolgreich bleibt.“